

Beschlussvorlage

Nr. 997/2014-2020



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
Bauausschuss	29.01.2020	Vorberatung
Rat	04.02.2020	Entscheidung

öffentlich	Berichterstatter: Groppe, Johannes
-------------------	------------------------------------

Städtebauförderung: Historischer Stadtkern; Ergänzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)

Sachverhalt:

Durch Ablauf des bisherigen Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) zum Ende des Jahres 2016 wurde am 23.11.2016 durch Ratsbeschluss das aktualisierte ISEK für die Jahre 2017 bis 2019 beschlossen. Enthalten sind hier u.a. die Maßnahmen- und Projektvorschläge, die die Grundlage für die Beantragung von Fördermitteln nach den Förderrichtlinien Stadterneuerung des Landes NRW bilden.

Nach Rücksprache mit der Bezirksregierung Detmold ist es möglich, dass das ISEK um zwei weitere Maßnahmen für die Jahre 2021 und 2022 ergänzt wird. Im Jahr 2023 ist ein neues ISEK aufzustellen. Das ISEK soll daher um die folgenden Einzelmaßnahmen ergänzt werden:

Einzelmaßnahme	Umsetzung	Zuwendungsfähige Ausgaben	Zuwendung	Eigenanteil
Nr. 7 a: Barrierefreie Gestaltung der Bahnhofstraße – Anbindung des ÖPNV an den historischen Stadtkern	2021	850.000,00 €	510.000,00 €	340.000,00 €
Nr. 7 b: Renaturierung und Erlebbarmachung des Siechen-baches	2022	750.000,00 €	450.000,00 €	300.000,00 €
Gesamt		1.600.000,00 €	960.000,00 €	640.000,00 €

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die vorgenannten Ausgaben werden nach Bewilligung der Einzelmaßnahmen unter Zugrundelegung des Fördersatzes von 60 % im jeweiligen Haushalt eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Das ISEK – Fortschreibung 2016 – wird um die beiden Einzelmaßnahmen:

- Barrierefreie Gestaltung der Bahnhofstraße – Anbindung des ÖPNV an den historischen Stadtkern
- Renaturierung und Erlebbarmachung des Siechenbaches

ergänzt.

Anlagen:

- Projektdatenblatt zur Maßnahme Nr. 7 a
- Projektdatenblatt zur Maßnahme Nr. 7 b

Brakel, 21.01.2020/Abt .FB 3/Potthast
Der Bürgermeister

Hermann Temme